

## 4.2.5 AU Plus

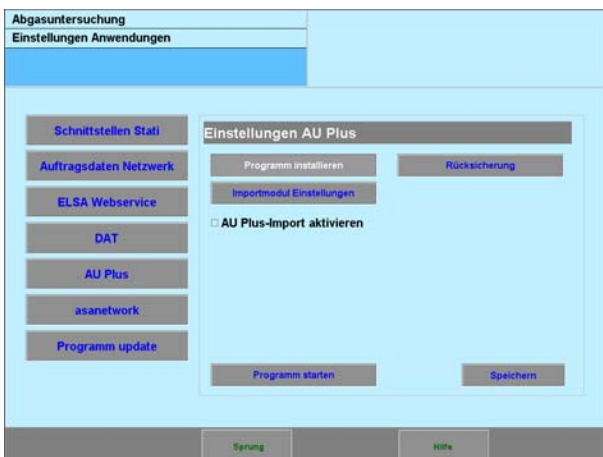
AU Plus ist ein Programm zur Dokumentation der qualitätssichernden Maßnahmen nach §47b StVZO. Weitere Informationen hierüber erhält man im Internet unter [www.auplus.de](http://www.auplus.de).

*Das Programm gehört nicht zum Lieferumfang, eine Demoversion befindet sich auf der AU- Software CD Ausgabe 03.*

### 4.2.5.1 Programm installieren

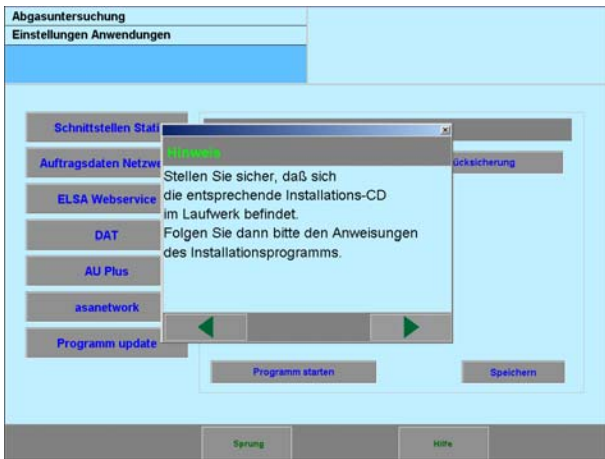


Um AU Plus zu installieren betätigt man zunächst den Knopf „AU Plus“.



Die CD AU Software Ausgabe 03 muss in das DVD Laufwerk des VAS 5052 eingelegt werden.

Anschließend ist der Button „Programm installieren“ zu drücken.



Es öffnet sich die Hinweisbox, die mit dem „Weiter Pfeil“ bestätigt wird.



Nun beginnt die Installationsroutine von AU Plus.

Hier wird der „Weiter“ Knopf betätigt.



Auch hier wird mit „Weiter“ die Installation fortgeführt.

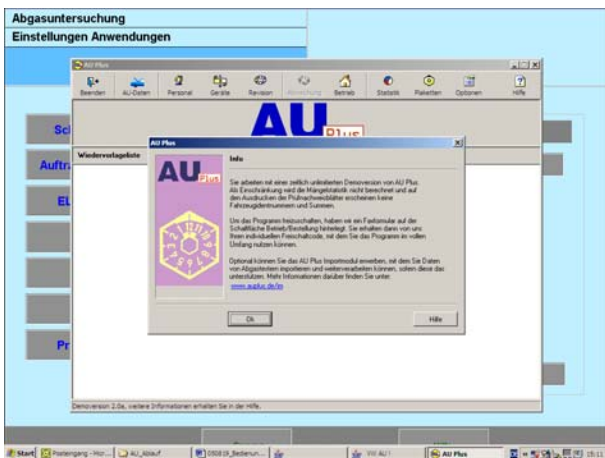


Das Programm wird nun auf den Tester kopiert.

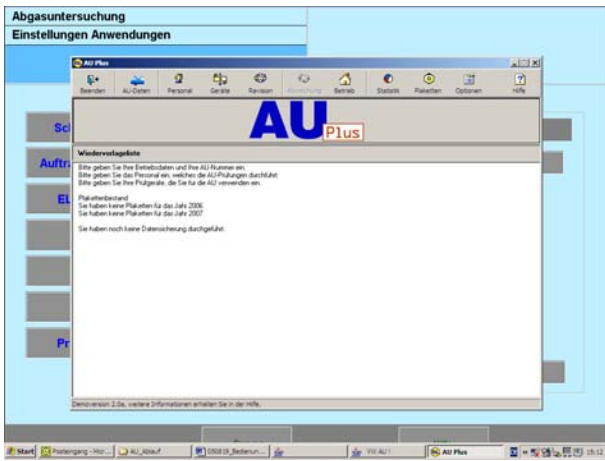


Bei dieser Eingabeaufforderung ist darauf zu achten, dass „Ja, AU Plus mit Importmodul jetzt starten“ durch den Pfeil markiert ist.

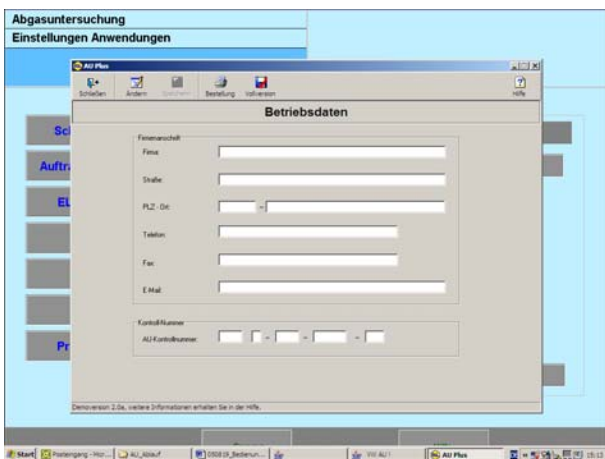
Nun ist „Beenden“ anzuklicken.



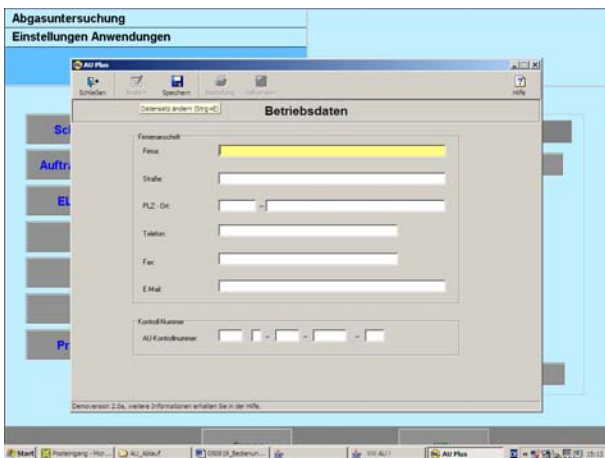
Die Infobox wird mit „Ok“ geschlossen.



Nun sind die Betriebsdaten einzugeben.

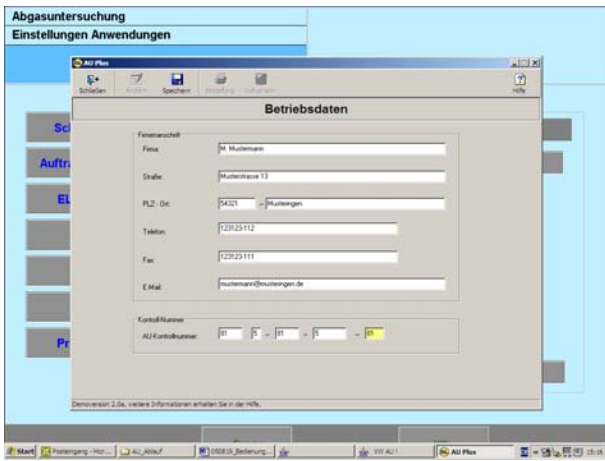


Dazu betätigt man den Knopf „Betrieb“ und anschließend



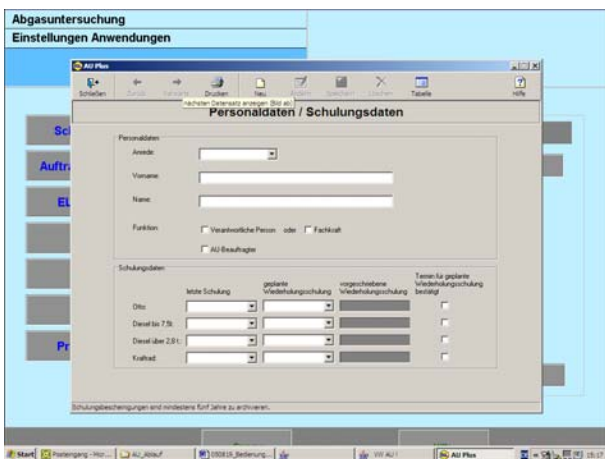
den Knopf „Ändern“.

Nun können die Betriebsdaten eingegeben werden.

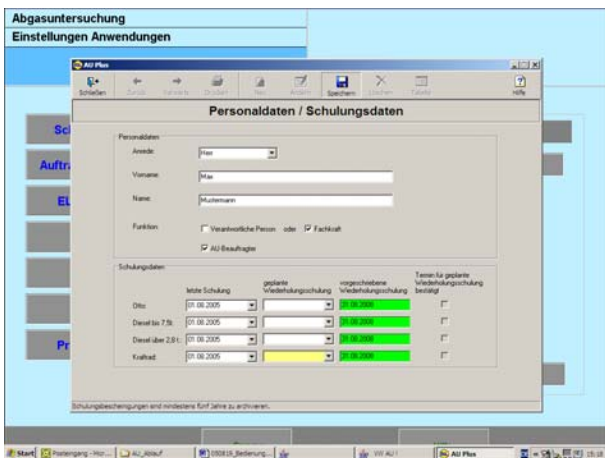


Durch Drücken der Schaltflächen „Speichern“ und „Schließen“ werden die Daten übernommen.

Nun wird der Knopf „Personal“ gedrückt.

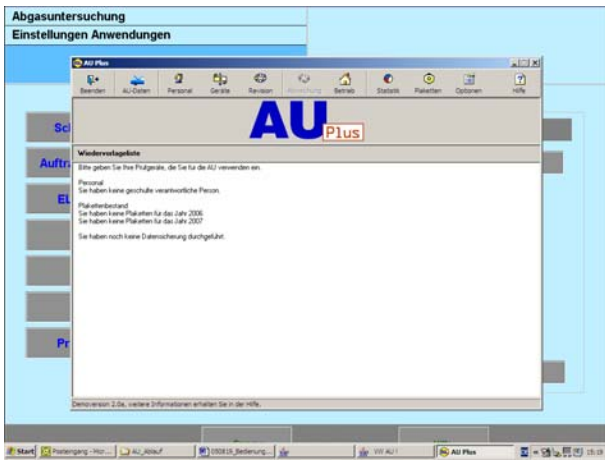


Durch anklicken des Button „Neu“

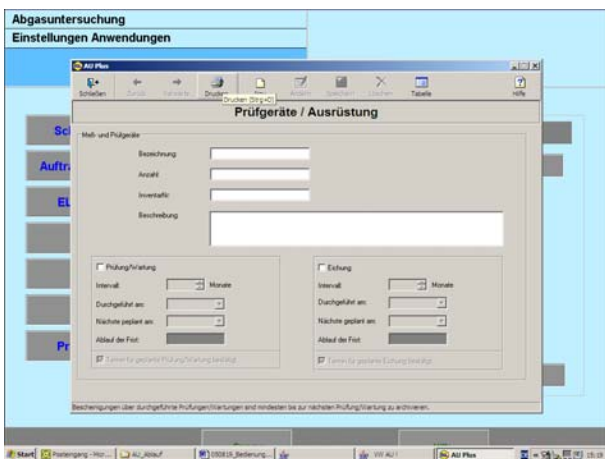


kann das Personal eingegeben werden.

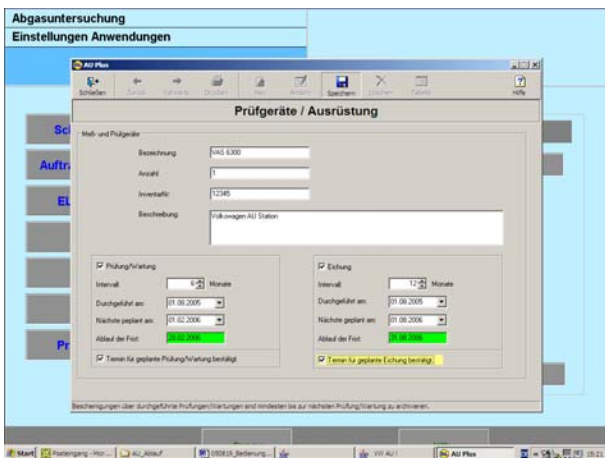
Dieser Vorgang wird wiederum mit „Speichern“ und „Schließen“ abgeschlossen.



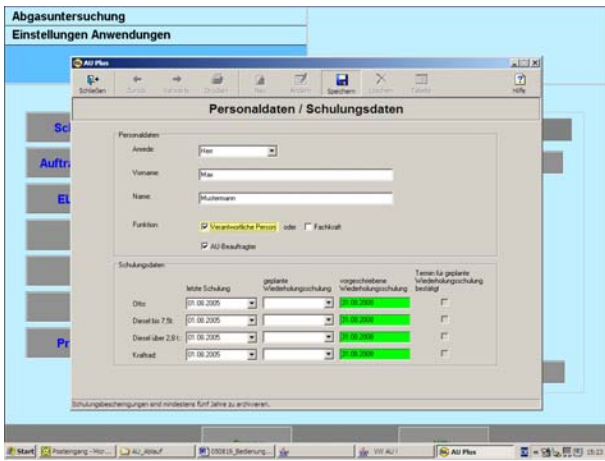
Durch anklicken von „Geräte“ müssen nun die Prüfgeräte eingegeben werden, mit denen im Betrieb Abgasuntersuchungen durchgeführt werden.



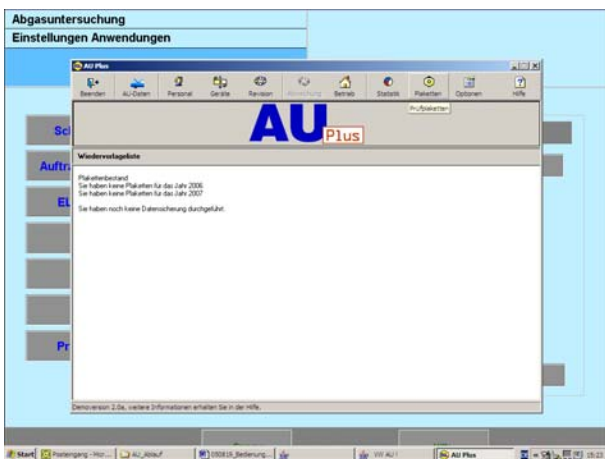
Es ist auf „Neu“ zu klicken und



alle Eingaben vorzunehmen.

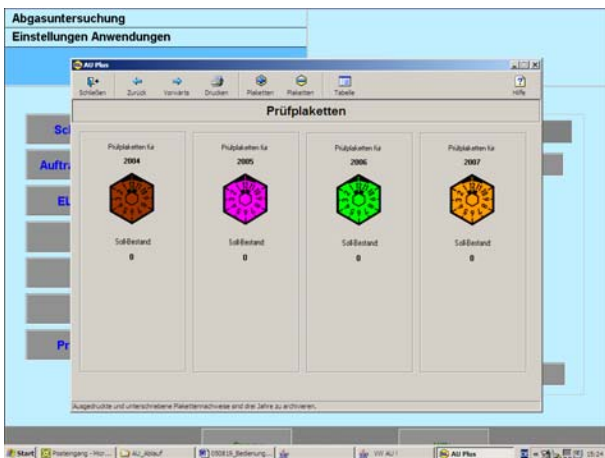


Anschließend ist wieder auf „Speichern“ und „Schließen zu drücken.“

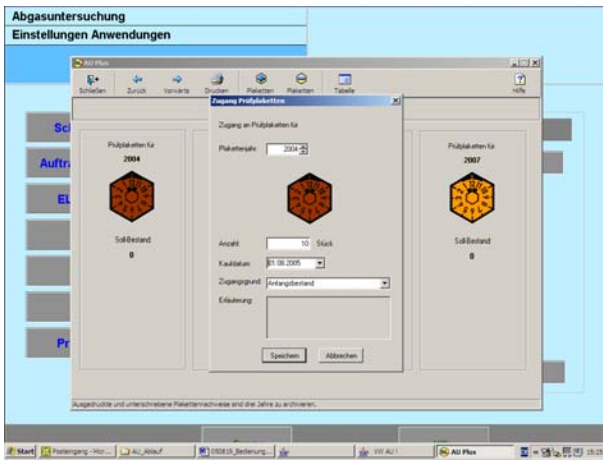


Nun sind noch die Bestände der Prüfplaketten in das Programm einzutragen.

Dazu aktiviert man den Button „Plaketten“ und

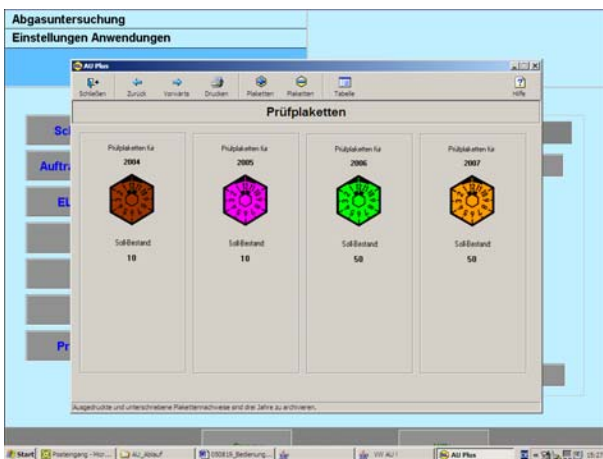


anschließend den Knopf „+“.

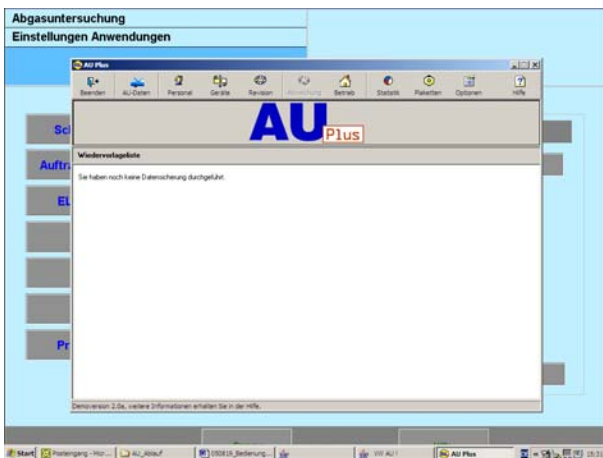


Hier werden nun für das jeweilige Jahr die Anzahl der Plaketten und das Datum der Beschaffung eingegeben.

Nach dem „Speichern“ muss dieser Vorgang ggf. für Plaketten weiterer Jahre wiederholt werden.



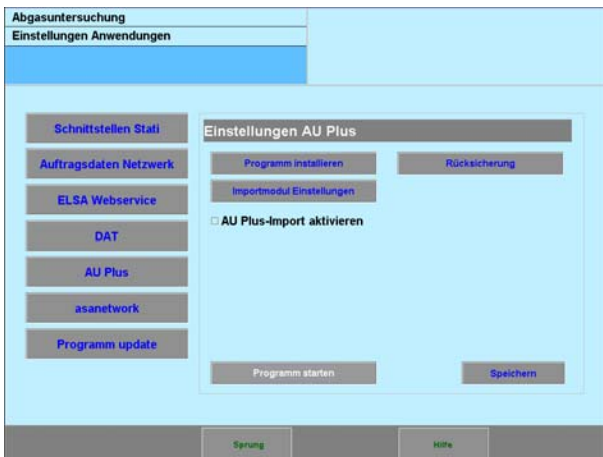
Anschließend ist die Plakettenverwaltung über den Button „Schließen“ zu verlassen.



Die Installation von AU Plus ist abgeschlossen, das Programm wird über « Beenden » verlassen.

Nun sind noch Einstellungen im Importmodul gem. Kapitel 4.2.5.2 vorzunehmen

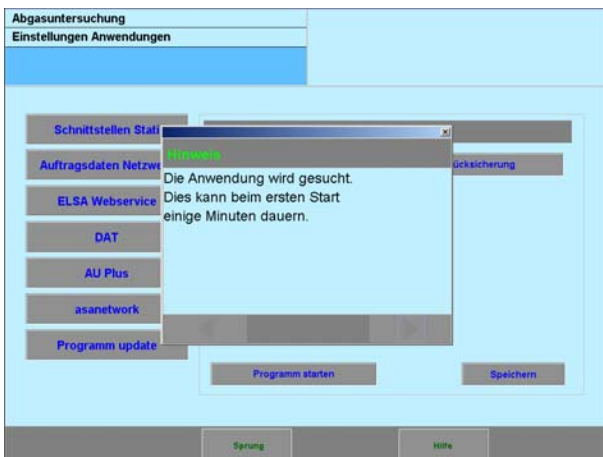
## 4.2.5.2 Importmodul Einstellungen



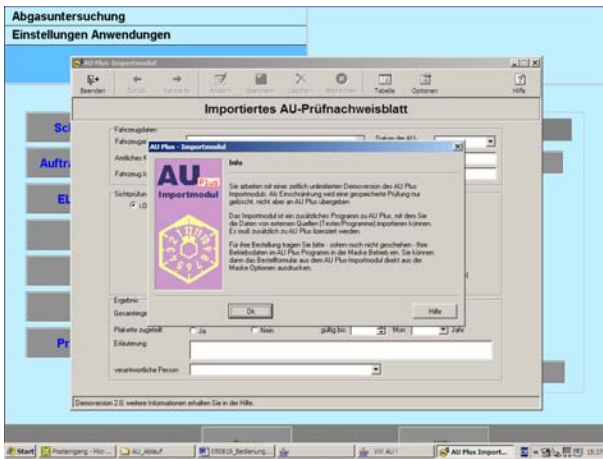
Um die entsprechenden Einstellungen im Importmodul vornehmen zu können ist der Button „Importmodul Einstellungen“ zu drücken.



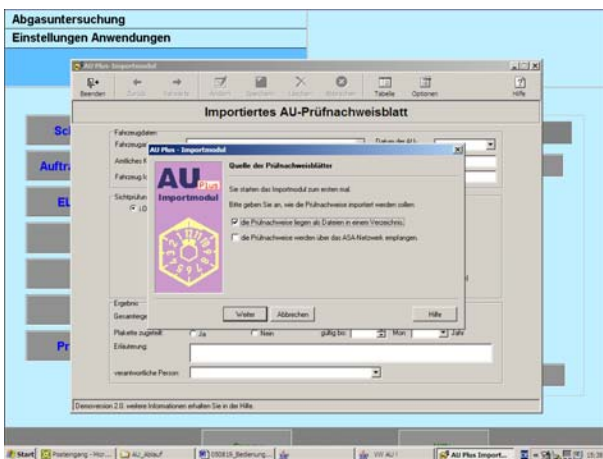
Dieses Fenster ist mit dem „Weiter Pfeil“ zu bestätigen.



Das Programm wird auf dem Tester gesucht. Diese Zeit ist abzuwarten.



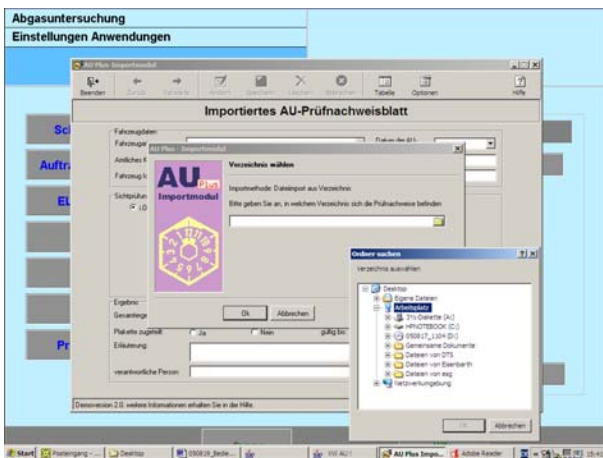
Die Infobox ist mit „Ok“ zu schließen.



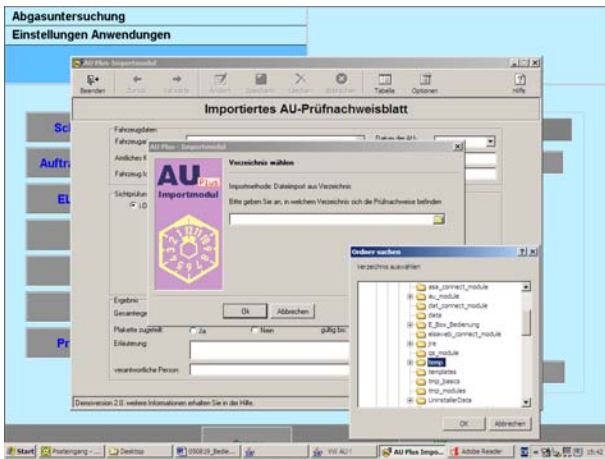
In dem nun folgenden Fenster ist anzugeben ob das Dateiübergabesystem oder ASA-Netzwerk verwendet werden soll.

In diesem Beispiel wird die Dateiübergabe verwendet.

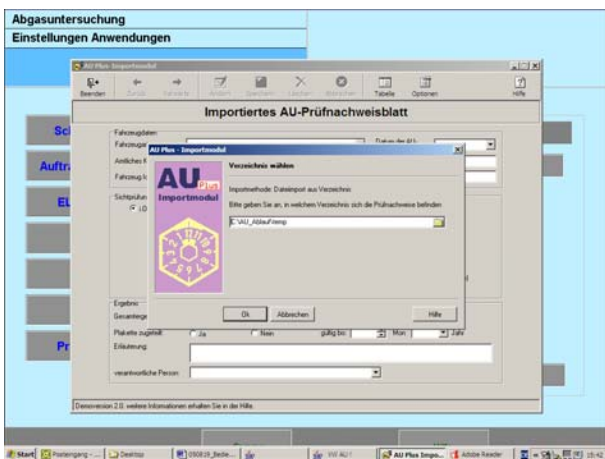
Hierzu ist das obere Kästchen zu markieren und anschließend „Weiter“ zu betätigen.



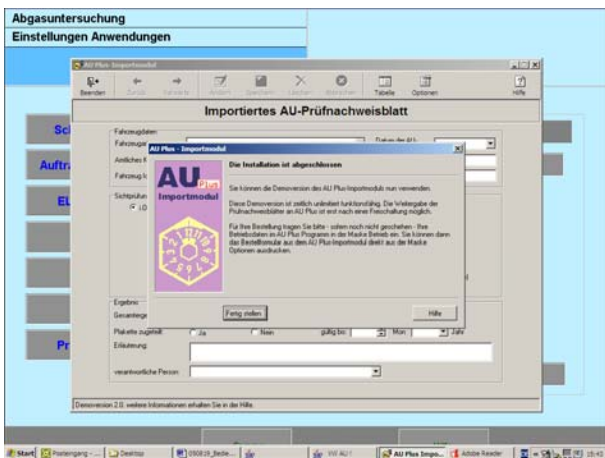
In dem nun sich öffnendem Fenster ist das „Ordnersymbol“ rechts in der Eingabezeile anzuklicken.



Es ist der Ordner c:/AU\_Ablauf/temp auszuwählen und

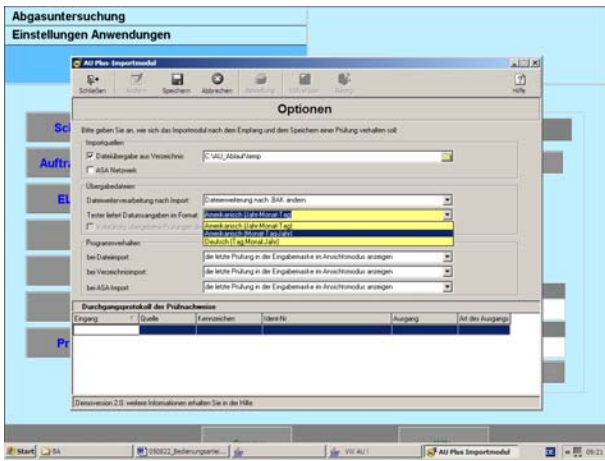


anschließend der „Ok“ Knopf zu betätigen.

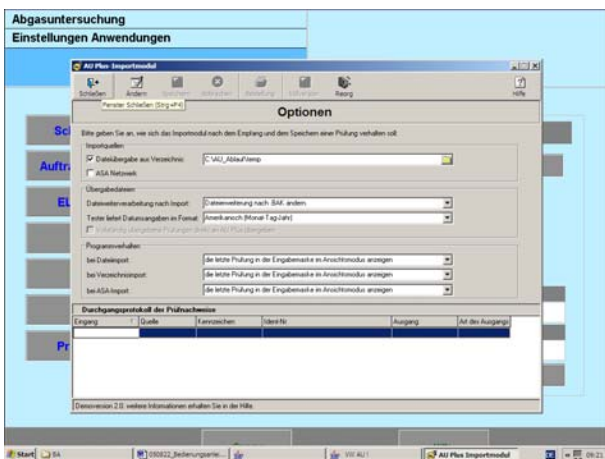


Die Installation wird nun mit „Fertig stellen“ abgeschlossen.

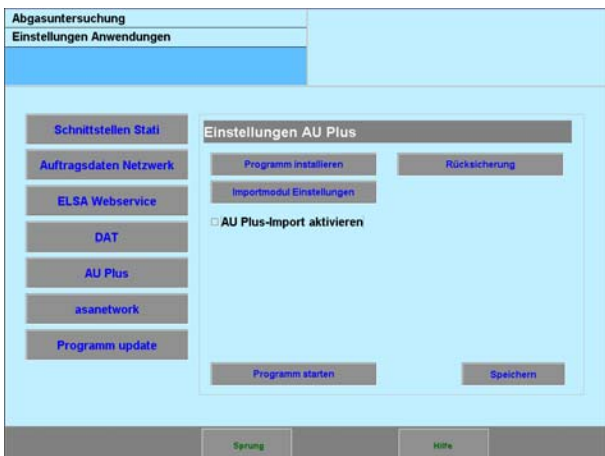




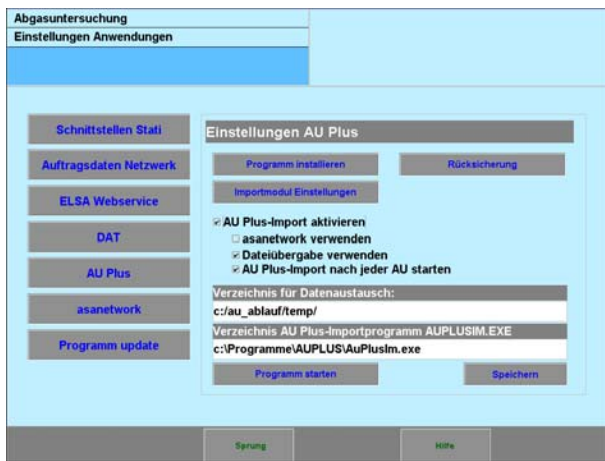
Deutsch (Tag.Monat.Jahr) und nicht wie abgebildet einzustellen.



Durch „Speichern“ und „Schließen“ verlässt man nun das Importmodul.

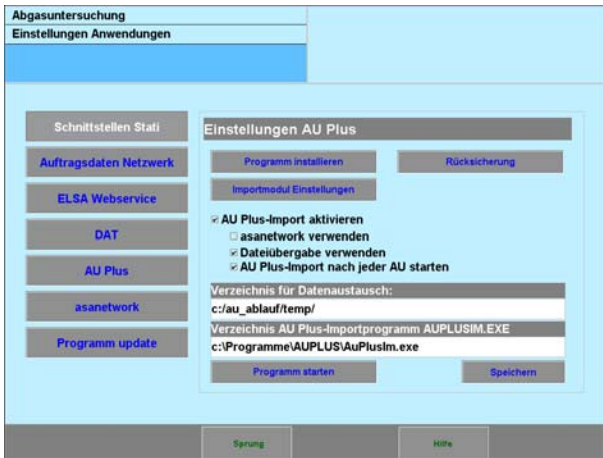


Nun ist noch „AU Plus-Import aktivieren“ zu markieren

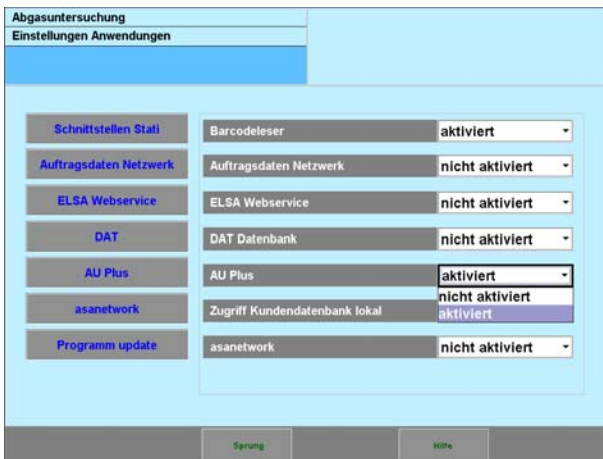


und anschließend „Speichern“ zu betätigen.

### 4.2.5.3 AUPlus aktivieren



AU Plus wird letztendlich aktiviert, indem man auf den Button „Schnittstellen Stati“ drückt

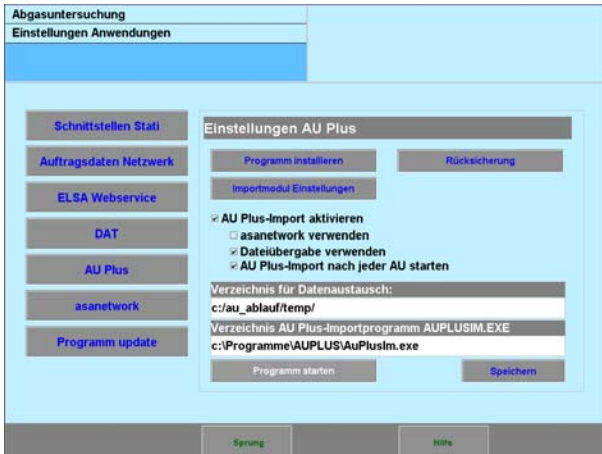


und AU Plus auf „aktiviert“ stellt.

## 4.2.5.4 Datensicherung innerhalb des Programms AUPlus

*Hinweis: Vor jeder Basis CD Installation sollte eine Datensicherung durchgeführt werden!*

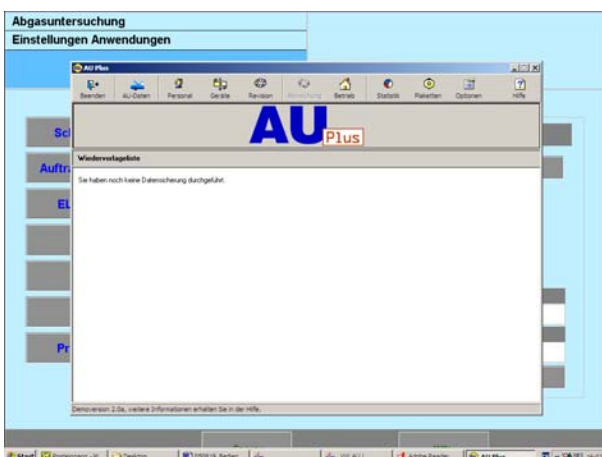
*Das betrifft zum einen die Daten innerhalb von AU Plus, zum anderen die Daten der lokalen Kundendatenbank in Kapitel 4.5 „Datensicherung“.*



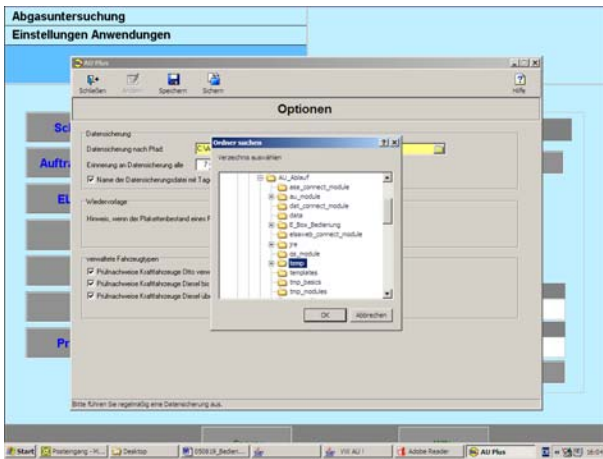
Zunächst wird der Knopf „Programm starten“ gedrückt.



Dieses Infofenster (erscheint nur bei der Demoversion) muss mit „Ok“ bestätigt werden.



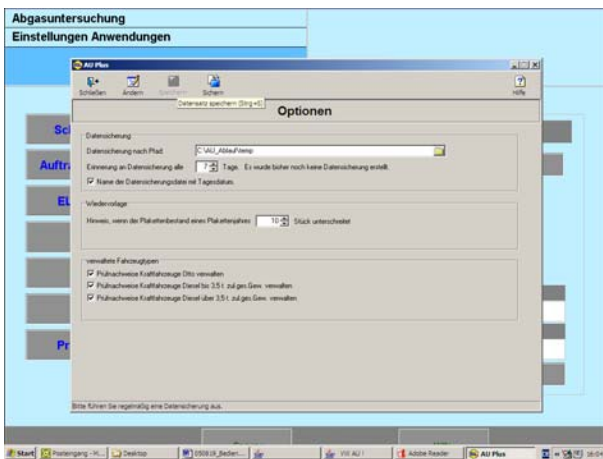
Durch anklicken des Buttons „Optionen“ gelangt man zur Datensicherung.



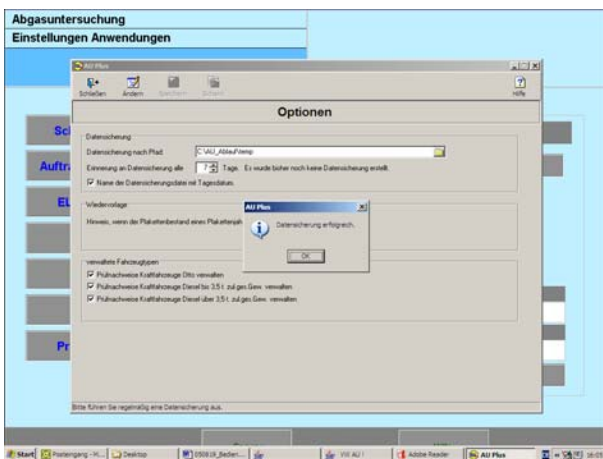
Ganz rechts im Feld „Datensicherung nach Pfad“ befindet sich das Ordnerzeichen. Dieses ist nun anzuwählen und der Ort der Datensicherung anzugeben.

In diesem Beispiel wurde „c:/AU-Ablauf/temp“ gewählt.

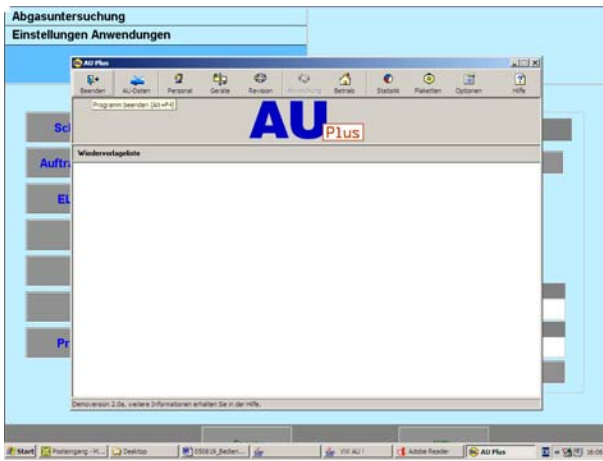
*In der Praxis sollten die Daten auf einen USB Stick gespeichert werden. Dabei handelt es sich dann um Laufwerk „f:“ Um sicher zu gehen, dass die Daten auf den Stick geschrieben wurden, ist nach dem Speichervorgang das Programm zu beenden und das VAS 5052 auszuschalten. Erst danach darf der USB Stick abgezogen werden.*



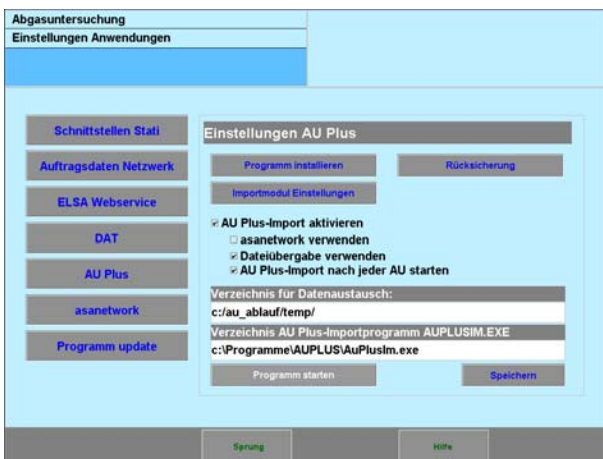
Anschließend sind die Daten über den Button „Sichern“ zu speichern.



Ist die Sicherung erfolgreich verlaufen, so wird dieser Hinweis aufgeblendet. Er ist mit „Ok“ zu bestätigen.



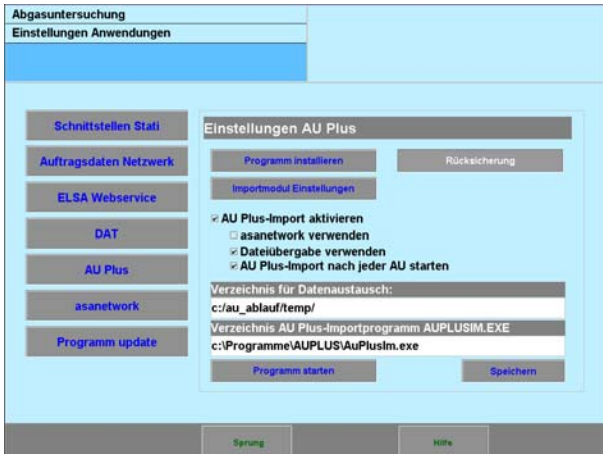
Nun kann das Programm über die Schaltfläche „Beenden“ verlassen werden.



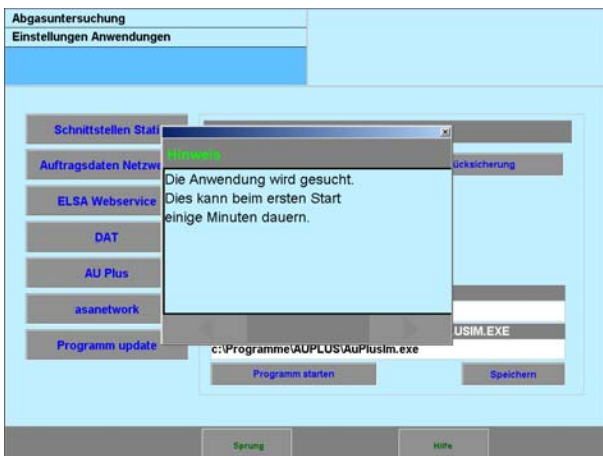
Man befindet sich wieder in der Administration der AU- Software.

## 4.2.5.5 Datenrücksicherung innerhalb des Programms AUPlus

*Hinweis: Die Datenrücksicherung von AU Plus Daten überschreibt ggf. die vorhandene Datenbank. Das heißt, das diese Funktion nur ausgeführt werden darf, wenn keine neueren Daten vorhanden sind. Das betrifft in der Regel das Wiederherstellen der Daten nach der Installation einer formatierenden Basis- CD des VAS 5052.*

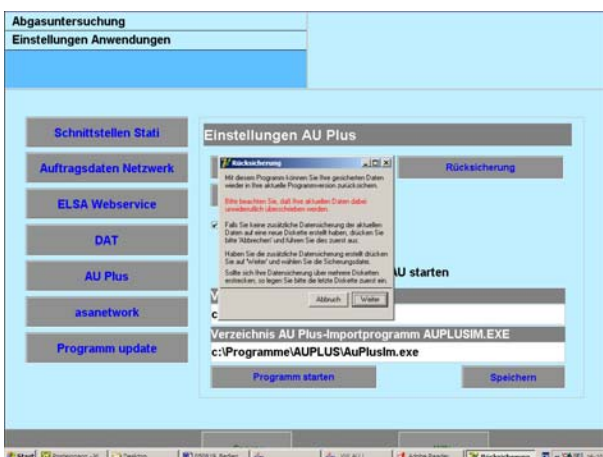


Durch drücken des Knopfes „Rücksicherung“ wird der Vorgang gestartet.

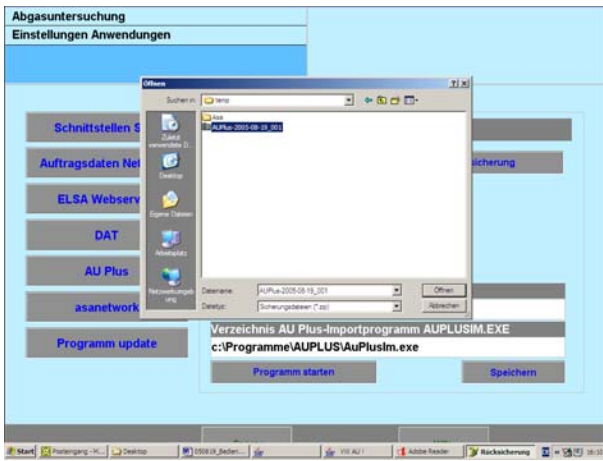


Es folgt der Hinweis, dass das Programm gesucht wird.

Diese Zeit ist abzuwarten.



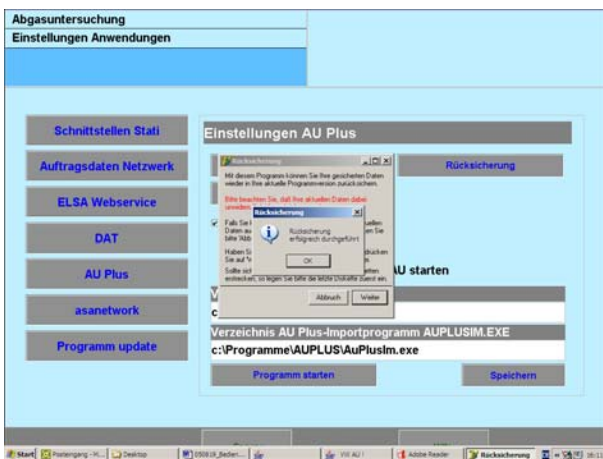
Diese Meldung wird mit „Weiter“ bestätigt.



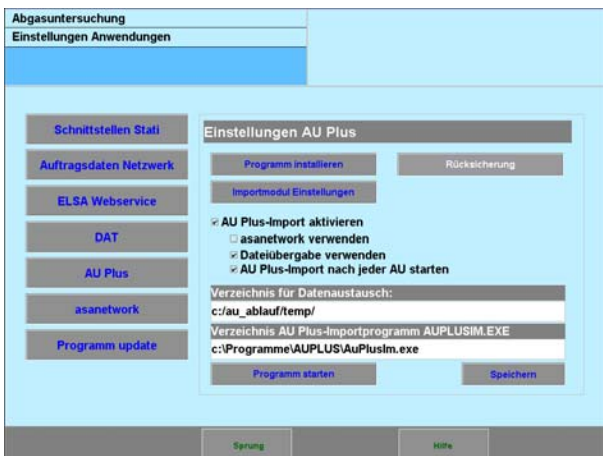
Es öffnet sich der Windows Explorer. Dort wird das Laufwerk und der Ort der letzten Datensicherung angegeben.

*Das sollte wie im Kapitel 4.2.5.4 beschrieben der USB Stick sein, also Laufwerk „f“.*

Durch Betätigung des Buttons „Öffnen“ wird die Rücksicherung durchgeführt.



Die erfolgreiche Rücksicherung wird mit „Ok“ bestätigt.



Man befindet sich nun wieder in der Administration der AU- Software.